



## **Kernlandbauern hinterlassen Spuren**

### **Sonnentor-Chef macht innovativen Landwirt/-innen Mut, ihre Ideen umzusetzen**

MÜHLVIERTLER KERNLAND / „Es ist nicht entscheidend, welche Wege wir gehen, vielmehr welche Spuren wir dabei hinterlassen“ – mit diesem Zitat hat die Obfrau der Kernlandbauern, Brigitte Maurer-Pühringer, vor wenigen Tagen die Generalversammlung beim Wirt z´Trosselsdorf in Neumarkt eröffnet. Ein Zitat, das die Arbeit der Kernlandbauern, die seit 2007 als Gemeinschaft aktiv sind, perfekt beschreibt. Denn wer mit offenen Augen durchs Mühlviertler Kernland geht oder fährt, der merkt an allen Ecken und Enden, dass Zusammenhalt, Innovationsbereitschaft, Kreativität und Verantwortung in der Landwirtschaft groß geschrieben werden. „Der Qualitätspunkt, die Arbeit an einer Vermarktungsplattform, gemeinsame Feste und zukunftsorientierte Projekte und Betriebe sind nur ein paar Bestätigungen dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, sagt Kernlandbauern-Obfrau Brigitte Maurer-Pühringer. „Gemeinsam sind wir stärker als der einzelne“. Und das bestätigen ihr auch erfolgreiche Landwirte der Region, die sich bei der Generalversammlung vorgestellt haben und die sich aufmachen, neue Wege zu gehen und Spuren zu hinterlassen. Josef Kugler – seit 1995 Direktvermarkter in Leopoldschlag – punktet mit einem neuen Hofladen und will sein Ziel, Haupterwerbsbauer zu werden, mit dem Anbau von Bergkräutern erreichen. Elke und Gerald Etlstorfer aus Grünbach wollten immer schon Neues ausprobieren und sind mit ihrer Bio-Heumilch sehr erfolgreich. Aber auch Christa und Thomas Seyr aus Gutau haben mit ihrem Seminarbauernhof ein nachhaltiges und für die Region wichtiges Projekt umgesetzt. Und sie alle vergessen nicht, Netzwerke zu bedienen, sich auszutauschen und miteinander darüber nachzudenken, wo und welche Synergien es gibt.

Respekt gezollt hat den Kernlandbauern bei der Generalversammlung kein Geringerer als Johannes Gutmann – Gründer und Geschäftsführer der international erfolgreichen Firma Sonnentor. Gutmann hat in seinem spannenden Vortrag von seiner eigenen Entwicklung erzählt und Mut gemacht, dran zu bleiben, Ideen umzusetzen. „Was du selbst für dich machst und was du im Herz und im Bauch hast, das wird dich zum Erfolg führen, auch wenn es ein bisschen Geduld braucht“. Wurzeln ehren, die Geschichten der Höfe erzählen, beim Marketing nicht sparen und alle Möglichkeiten durchdenken – das sind klare Erfolgsfaktoren, wie der erfolgreiche Unternehmer aus eigener Erfahrung weiß. „Ich habe ganz klein angefangen, wie viele von euch und ich habe mich nicht irritieren lassen. Dieses Feuer spüre ich auch bei Euch und Euren Ideen und ich wünsche den Kernlandbauern, dass sie miteinander große Sprünge machen“, so Gutmann bei der Generalversammlung. Für Obfrau Brigitte Maurer-Pühringer ein klares Signal, optimistisch und zuversichtlich in die Zukunft zu gehen. Mit Unterstützung der Leader-Region Mühlviertler Kernland und der Bezirksbauernkammer wird bereits an den nächsten Projekten gearbeitet, die nicht nur für die einzelnen Betriebe, sondern für die Region eine Bereicherung sein sollen.



Bildtext:

*1029: Sonnentor-Chef Johannes Gutmann hat Brigitte Maurer-Pühringer (Obfrau der Kernlandbauern) und ihren innovativen Landwirtinnen für die wertvolle Arbeit in der Region Respekt gezollt.*

*0961/0962: Sonnentor-Chef Johannes Gutmann hat den Kernlandbauern – allen voran Obfrau Brigitte Maurer-Pühringer und ihr Stellvertreter Rupert Wiesinger – Respekt gezollt für ihre wertvolle Arbeit.*

Fotos: Leader-Region MV Kernland